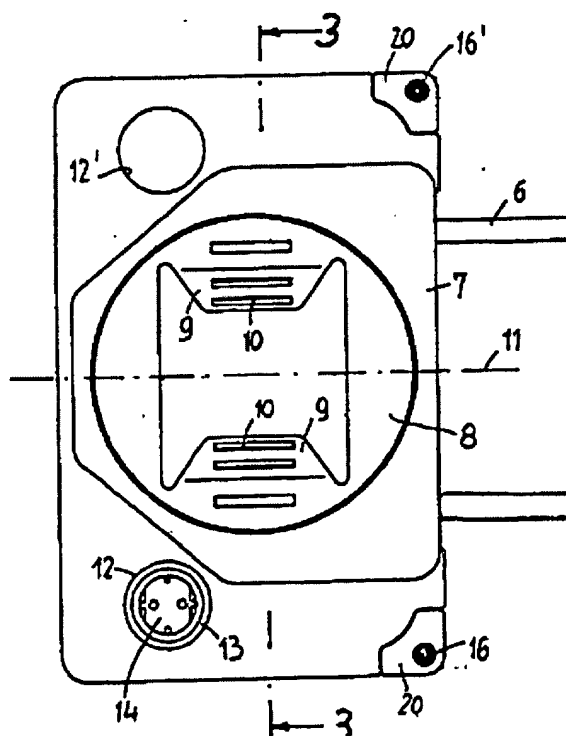


Ironing board

Patent number: DE19526637
Publication date: 1997-01-23
Inventor: SCHUELEIN ROLF GUENTER [DE]; BRAND DIETER [DE]
Applicant: LEIFHEIT AG [DE]
Classification:
- international: D06F81/00
- european: D06F81/00B
Application number: DE19951026637 19950721
Priority number(s): DE19951026637 19950721

Abstract of DE19526637

An ironing board consists of an iron placement (8), a plate which accommodates the placement, and at least a holder (12) for the coupling (14) of an extension lead. The plug of the iron lead can be located in the holder. The plate is carried by a frame (6) which is pref. attached to the ironing board, and the plate is pref. made of plastic.



Data supplied from the esp@cenet database - Worldwide

BEST AVAILABLE COPY

⑮ BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENTAMT

⑫ **Offenlegungsschrift**
⑩ **DE 195 26 637 A 1**

⑤① Int. Cl.®:
D 06 F 81/00

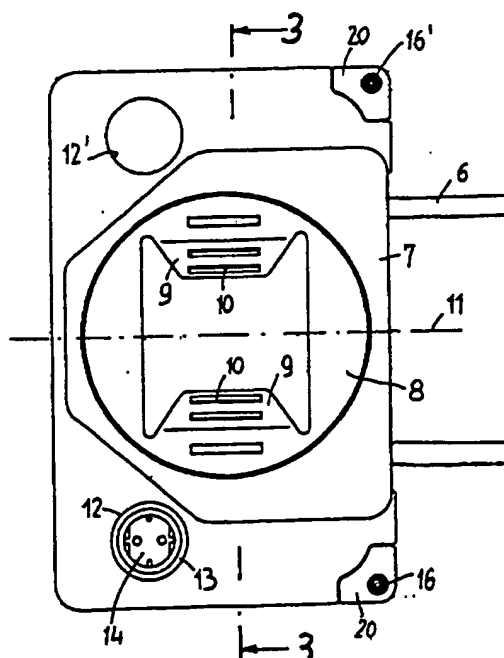
②① Aktenzeichen: 195 26 637.4
②② Anmeldetag: 21. 7. 95
④③ Offenlegungstag: 23. 1. 97

⑦① Anmelder:
Leifheit AG, 58377 Nassau, DE

⑦② Erfinder:
Schüleln, Rolf Günter, 58379 Singhofen, DE; Brand,
Dieter, 56132 Dausenau, DE

⑤④ Bügeltisch

⑤⑦ Ein Bügeltisch weist eine Platte 5 auf, die eine Bügeleisen-
Ablage 8 aufnimmt und die auf jeder Seite der Längsachse
11 des Bügeltisches mit einer Aufnahme 12 bzw. 12' für das
Kupplungsteil 14 einer Verlängerungsschnur und mit einem
Loch 16 bzw. 16' für die Anbringung eines Kabelhalters 17 für
die Bügeleisenschnur versehen ist. Der Bügeltisch wird
durch den Wegfall einer fest installierten Steckdose und des
an diese angeschlossenen Anschlußkabels billiger und durch
die Anordnung von Aufnahmen für das Kupplungsteil und
den Kabelhalter auf beiden Seiten des Bügeltisches für
Rechts- und Linkshänder optimal umrüstbar.



DE 195 26 637 A 1
BEST AVAILABLE COPY

DE 195 26 637 A 1

Die Erfindung betrifft einen Bügeltisch mit einer Bügeleisen-Ablage.

Bügeltische werden häufig mit einer Steckdose ausgestattet, an die ein Anschlußkabel angeschlossen ist und in die der Stecker der Bügeleisenschnur eingesteckt werden kann. Damit wird vermieden, daß der Benutzer an der Bügeleisenschnur hängenbleibt und das Bügeltisch durch das Vorsehen der Steckdose und durch das Anschlußkabel verteuert wird und daß beim Wegräumen des Bügeltisches das Anschlußkabel im Wege ist. Außerdem kann die Steckdose nicht so angeordnet werden, daß die Bügeleisenschnur sowohl für Rechts- als auch für Linkshänder optimal verläuft, also den Bügelvorgang nicht behindert.

Aufgabe der Erfindung ist es, einen Bügeltisch zu schaffen, bei dem ebenfalls vermieden wird, daß der Benutzer an der Bügeleisenschnur hängenbleibt, der jedoch wesentlich kostengünstiger hergestellt werden kann.

Diese Aufgabe wird erfindungsgemäß durch die im Kennzeichen des Anspruchs 1 angegebenen Merkmale gelöst.

Bei dem erfindungsgemäßen Vorschlag wird also im Gegensatz zum Stand der Technik keine fest installierte, permanent an ein Anschlußkabel angeschlossene Steckdose vorgesehen, sondern nur eine Aufnahme für das Kupplungsteil einer handelsüblichen und normalerweise in jedem Haushalt vorhandenen Verlängerungsschnur vorgesehen. Die Bügeleisenschnur wird dann einfach in das Kupplungsteil eingesteckt. Somit entfallen die Kosten für die Steckdose und für das Anschlußkabel. Die Verlängerungsschnur kann nach Gebrauch abgenommen werden und behindert somit das Wegräumen des Bügeltisches nicht.

Um eine optimale Führung der Bügeleisenschnur sowohl für Rechts- als auch für Linkshänder zu erreichen, kann die Platte auf jeder Seite der Längsachse des Bügeltisches mit einer Aufnahme für das Kupplungsteil versehen werden.

Aus Gründen einer einfachen Herstellung der vorzugsweise aus Kunststoff bestehenden Platte kann die Aufnahme für das Kupplungsteil eine eigene Hülse sein, die in eine entsprechende Öffnung in der Platte eingesetzt, vorzugsweise eingeclipst werden kann. Bei Anordnung von zwei gegenüberliegenden Öffnungen wird die Hülse in die für einen Rechts- oder Linkshänder geeignete Öffnung eingeclipst und die andere Öffnung durch einen Deckel verschlossen.

Um die Bügeleisenschnur nicht nur am Ende, also an ihrem Stecker, in einer für Rechts- oder Linkshänder optimalen Lage zu halten, kann die Platte oder ein die Platte tragender Rahmen auf jeder Seite der Längsachse des Bügeltisches mit einer Aufnahme für einen Kabelhalter versehen werden. Der Kabelhalter kann somit auf der gleichen Seite eingesteckt werden wie der Stecker der Bügeleisenschnur. Diese Aufnahme kann alternativ auch zur Halterung einer Wäscheablage, eines Kleiderbügelhalters oder dergl. dienen. Die Aufnahmen sind vorzugsweise senkrechte oder waagrechte Löcher in Eckstücken der Platte, die in entsprechende Halterungen in der Platte eingeclipst werden.

Um die Benutzerfreundlichkeit sowohl für Rechts- als auch für Linkshänder zu erhöhen, kann die Bügeleisen-Ablage drehbar in der Platte oder in einem in die Platte eingelegten Einsatz gelagert werden. Dadurch kann der

Benutzer diese Ablage individuell in die für ihn günstigste Position bringen. Alternativ kann die Ablage mehrere Paare von Auflagen für das Bügeleisen aufweisen, wobei die Auflagen jedes Paares einander diametral gegenüberliegen. Bei entsprechender Bemessung der Länge der Ablagen kann auch die bei Dampf Bügeleisen erwünschte Schrägstellung des abgelegten Bügeleisens erreicht werden.

Neuerdings werden zum Bügeln auch Dampfzeuger eingesetzt. Um den erfindungsgemäßen Bügeltisch möglichst universell verwenden zu können, ist die Bügeleisen-Ablage bzw. der diese tragende Einsatz in weiterer Ausgestaltung der Erfindung von der Platte abnehmbar und es ist darunter eine Halterung für einen Dampfzeuger vorgesehen. Wird die Platte von einem am Bügeltisch anbringbaren Rahmen getragen, was zweckmäßig ist, wenn die Platte aus Kunststoff besteht, so wird diese Halterung an dem Rahmen angebracht. Damit die Halterung das Zusammenlegen des Bügeltisches nicht behindert, ist es vorteilhaft, die Halterung von zwei schwenkbar an der Platte bzw. am Rahmen angebrachten Bügeln zu bilden. Die somit eingeklappt werden können.

Ein Ausführungsbeispiel der Erfindung wird im folgenden unter Bezugnahme auf die Zeichnungen beschrieben. Es zeigt:

Fig. 1 eine Draufsicht eines Bügeltisches im zusammengeklappten Zustand, wobei die Tischplatte weggeklappt ist,

Fig. 2 eine Draufsicht der Platte mit der Bügeleisen-Ablage in größerem Maßstab,

Fig. 3 einen Schnitt entlang Linie 3-3 in Fig. 2,

Fig. 4 eine Seitenansicht von Fig. 2,

Fig. 5 eine Abwandlung der Bügeleisen-Ablage in Draufsicht, und

Fig. 6 einen Schnitt entlang Linie 6-6 in Fig. 5.

Der in Fig. 1 dargestellte Bügeltisch weist einen die Tischplatte tragenden Rahmen 1 auf, an dem Beine 2, 3 mit Füßen 4 schwenkbar angebracht sind. An dem in Fig. 1 rechten Ende des Bügeltisches ist eine Platte 5 vorgesehen, die von einem Rahmen 6 getragen wird, der an den Rahmenteil 1a befestigt, beispielsweise in diese eingeschoben ist. Die Platte 5, die vorzugsweise aus Kunststoff besteht, trägt einen Einsatz 7 aus Blech, der eine drehbare Bügeleisen-Ablage 8 aufnimmt. Die Bügeleisen-Ablage 8 ist in der Mitte offen und weist, wie aus Fig. 3 ersichtlich, zwei sich gegenüberliegende, schräg nach innen und unten gerichtete Lappen 9 mit Rippen 10 auf. Auf denen das Bügeleisen abgestellt werden kann. Durch Drehen der Bügeleisen-Ablage 8 kann diese in jede beliebige, für den Benutzer günstigste Lage gebracht werden.

Auf jeder Seite der Längsachse 11 des Bügeltisches ist die Platte 5 mit einer kreisrunden Öffnung 12 bzw. 12' versehen, in die eine Hülse 13 eingeclipst werden kann, die zur Aufnahme des Kupplungsteils 14 einer Verlängerungsschnur 15 dient. Ist der Benutzer ein Rechtshänder, so wird die Hülse, wie dargestellt, in die Öffnung 12 eingeclipst, so daß die Bügeleisenschnur, die in das Kupplungsteil 14 eingesteckt wird, beim Bügeln möglichst wenig hinderlich ist. Bei einem Linkshänder wird die Hülse, wie in Fig. 3 gestrichelt dargestellt, in die Öffnung 12' eingeclipst. Die nicht benutzte Öffnung 12 oder 12' kann durch einen Deckel verschlossen werden.

Die Platte 5 ist weiterhin auf jeder Seite der Längsachse 11 mit einer Aufnahme in Form eines Loches 16 bzw. 16' für einen Kabelhalter 17 für die Bügeleisenschnur versehen. Der Kabelhalter 17 weist einen zylindrischen

drischen, mit Längsrippen versehenen Fuß 18 auf, der in das Loch 16 oder 16' eingesteckt werden kann, sowie ein Scharniergelenk 19, so daß der Kabelhalter bei Nichtgebrauch in eine zur Tischplatte parallele Lage verschwenkt werden kann, wie dies in Fig. 1 und 4 gezeigt ist. Der Kabelhalter 17 wird bei einem Rechtshänder in das Loch 16 und bei einem Linkshänder in das Loch 16' eingesteckt.

Die Löcher sind im Ausführungsbeispiel in Eckstücken 20 vorgesehen, die in entsprechende Aufnahmen in der Platte 8 oder auch im Rahmen 6 eingeclipst werden.

Die Löcher 16, 16' können auch als Aufnahmen für andere Zubehörteile, beispielsweise einen Kleiderbügelhalter, eine Wäsche-Ablage, eine Leuchte oder dergl. dienen.

Neuerdings werden zum Bügeln auch Dampfzeuger eingesetzt. Um den Bügeltisch universell verwendbar zu machen, ist unterhalb der Platte 5 eine Halterung für einen Dampfzeuger vorgesehen. Diese Halterung besteht aus zwei Bügeln 21, die schwenkbar an der Platte 5 oder am Rahmen 6 angebracht sind, so daß sie bei Nichtgebrauch eingeklappt werden können und bei Zusammenklappen des Bügeltisches nicht hinderlich sind. Zugänglich wird diese Halterung durch Abnehmen des Einsatzes 7.

In den Fig. 5 und 6 ist eine andere Ausführung der Bügeleisen-Ablage dargestellt, die in die Platte 5 eingesetzt wird und wie die Ablage 8 von Fig. 1 bis 4 die Möglichkeit bietet, das Bügeleisen in einer für den Benutzer günstigsten Stellung ablegen zu können. Die Ablage 22 besteht aus einer Blechplatte, aus der im Ausführungsbeispiel sechs Lappen 23 schräg nach unten herausgebogen sind, die jeweils paarweise gegenüberliegen. Die freien Kanten 24 der Lappen 23 sind nach oben umgebogen. Das Bügeleisen wird in der in Fig. 6 gezeigten Weise abgesetzt, in der es mit seinem stumpfen Ende an der umgebogenen Kante 24 eines Lappens 23 und mit seinem Boden an der Biegelinie des gegenüberliegenden Lappens anliegt. Damit wird die bei Dampf Bügeleisen erwünschte Schrägstellung erreicht.

dadurch gekennzeichnet, daß die Platte (5) oder der die Platte tragende Rahmen (6) auf jeder Seite der Längsachse (11) des Bügeltisches eine Aufnahme (16 bzw. 16') für einen Kabelhalter (17), eine Wäsche-Ablage, einen Kleiderbügelhalter oder dergl. aufweist.

7. Bügeltisch nach Anspruch 6, dadurch gekennzeichnet, daß die Aufnahmen (16, 16') von Löchern gebildet sind, die in Eckstücken (19) der Platte (5) angeordnet sind und in die der Kabelhalter (17) oder dergl. einsteckbar ist.

8. Bügeltisch nach einem der Ansprüche 1 bis 7, dadurch gekennzeichnet, daß die Bügeleisen-Ablage (8) drehbar in der Platte (5) oder in einem in die Platte eingelegten Einsatz (7) gelagert ist.

9. Bügeltisch nach einem der Ansprüche 1 bis 7, dadurch gekennzeichnet, daß die Bügeleisen-Ablage (22) mehrere Paare von Auflagen (23) für das Bügeleisen aufweist, wobei die Auflagen jedes Paares einander gegenüberliegen.

10. Bügeltisch nach Anspruch 8 oder 9, dadurch gekennzeichnet, daß die Bügeleisen-Ablage (8) bzw. der diese tragende Einsatz (7) von der Platte (5) abnehmbar ist und daß darunter eine Halterung (21) für einen Dampfzeuger vorgesehen ist.

11. Bügeltisch nach Anspruch 2, dadurch gekennzeichnet, daß die Platte (5) von dem Rahmen (6) abnehmbar ist und daß an dem Rahmen eine Halterung (21) für einen Dampfzeuger vorgesehen ist.

12. Bügeltisch nach Anspruch 10 oder 11, dadurch gekennzeichnet, daß die Halterung für den Dampfzeuger von zwei schwenkbar an der Platte (5) oder am Rahmen (6) befestigten Bügeln (21) gebildet ist.

13. Bügeltisch nach einem der Ansprüche 1 bis 12, dadurch gekennzeichnet, daß die Platte (5) aus Kunststoff besteht.

Hierzu 2 Seite(n) Zeichnungen

Patentansprüche

1. Bügeltisch mit einer Bügeleisen-Ablage, gekennzeichnet durch eine am Bügeltisch anbringbare Platte (5), welche die Bügeleisen-Ablage (8 bzw. 22) aufnimmt und mit mindestens einer Aufnahme (12, 13; 12', 13') für das Kupplungsteil (14) einer Verlängerungsschnur (15) versehen ist, in das der Stecker der Bügeleisenschnur einsteckbar ist.
2. Bügeltisch nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Platte (5) von einem Rahmen (6) getragen ist, der mit dem Bügeltisch verbunden ist.
3. Bügeltisch nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, daß die Platte (5) auf jeder Seite der Längsachse (11) des Bügeltisches mit einer Aufnahme (12, 13; 12', 13') für das Kupplungsteil (14) einer Verlängerungsschnur (15) versehen ist.
4. Bügeltisch nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, daß die bzw. jede Aufnahme für das Kupplungsteil von einer Öffnung (12 bzw. 12') in der Platte (5) und einer in diese einsetzbaren, vorzugsweise einclipbaren Hülse (13 bzw. 13') gebildet ist.
5. Bügeltisch nach den Ansprüchen 3 und 4, dadurch gekennzeichnet, daß die Öffnungen (12, 12') durch Deckel verschließbar sind.
6. Bügeltisch nach einem der Ansprüche 1 bis 5,

FIG.1

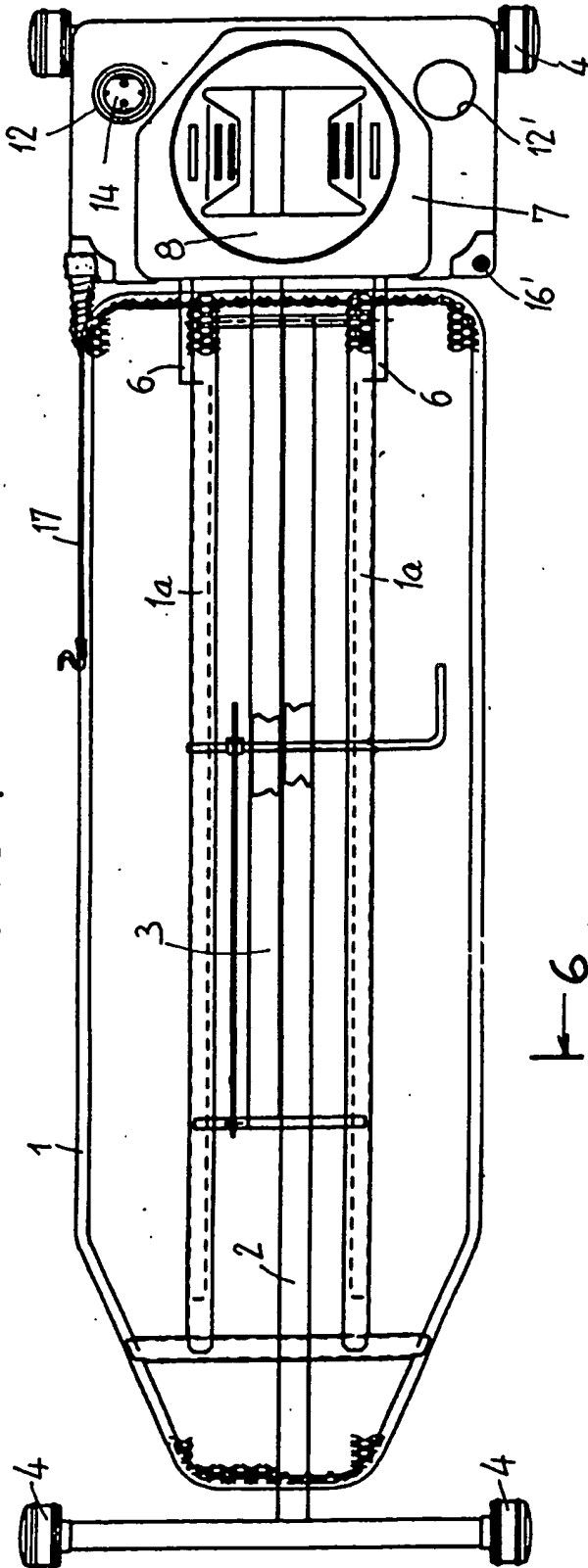


FIG.6

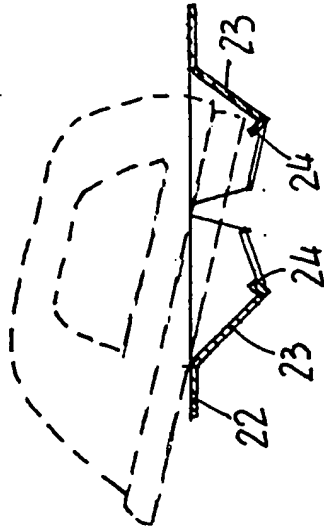
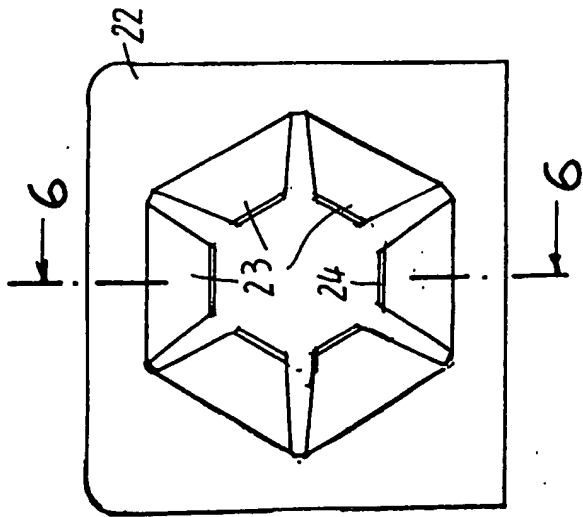
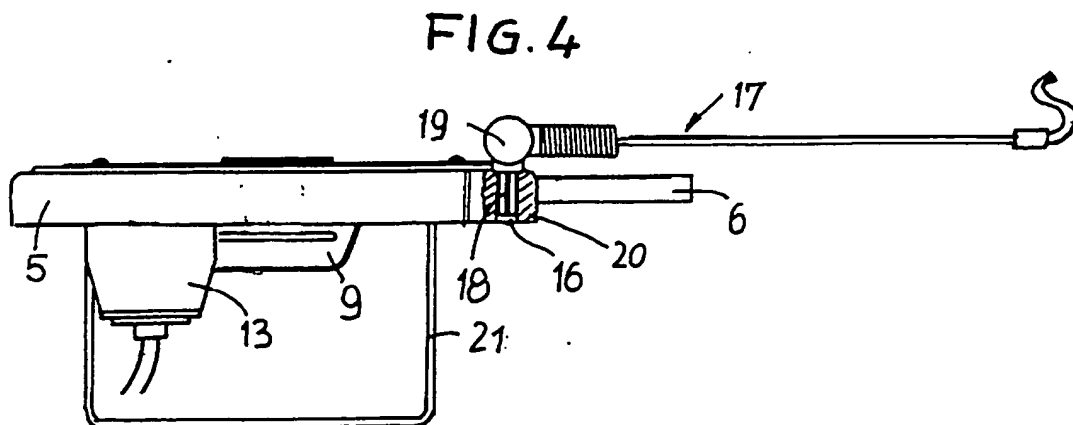
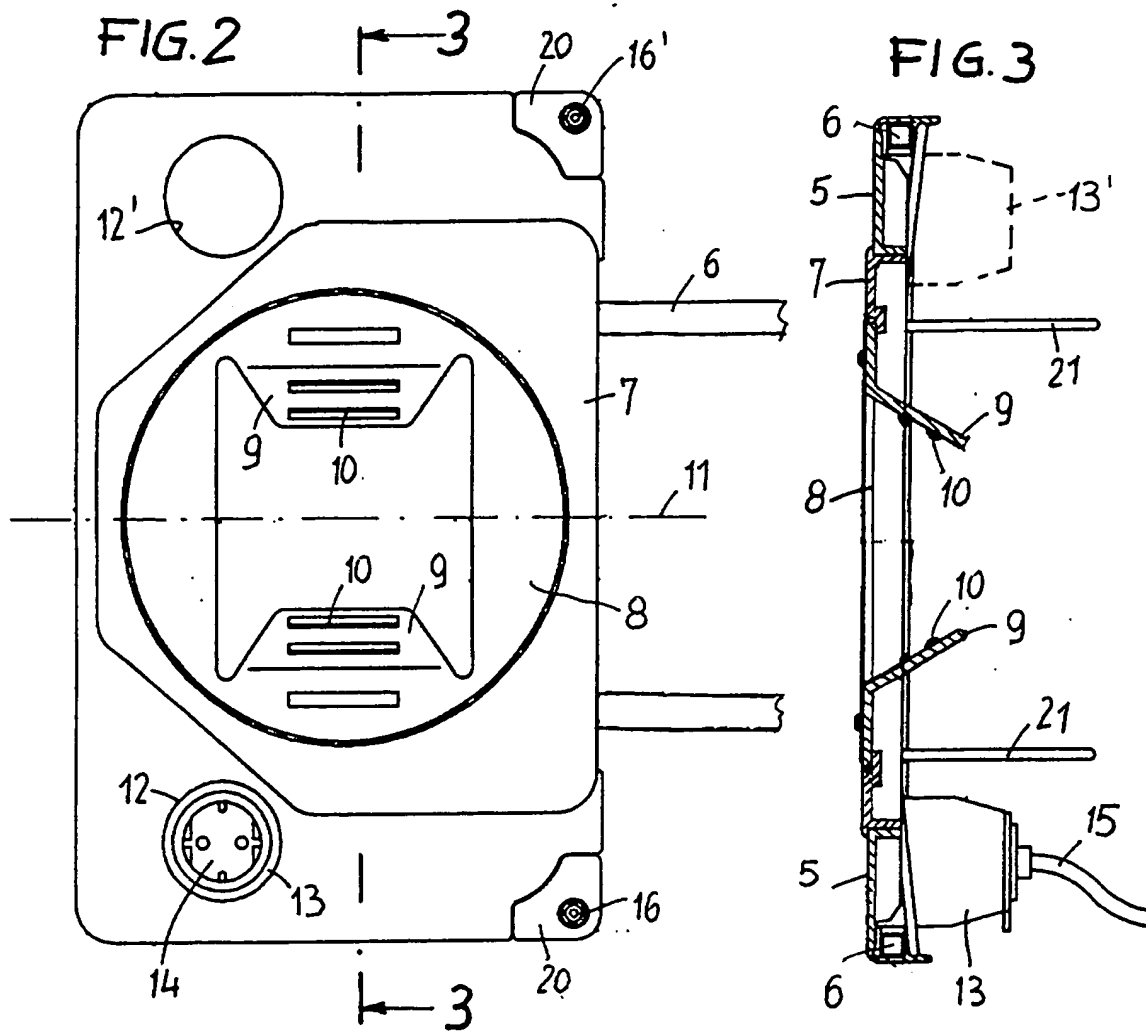


FIG.5





**This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning
Operations and is not part of the Official Record**

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

- ☐ BLACK BORDERS
- ☐ IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- ☒ FADED TEXT OR DRAWING
- ☒ BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING
- ☐ SKEWED/SLANTED IMAGES
- ☐ COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS
- ☐ GRAY SCALE DOCUMENTS
- ☒ LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT
- ☐ REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY
- ☐ OTHER: _____

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.